



Programmpunkte am Messestand

13. Januar 2025 bis 17. Januar 2025

Ort: Messe München, Messestand vom BMW SB, Halle A3, Stand 528

Montag, 13. Januar 2025

09:30 – 09:40 Uhr Eröffnung des Messestandes durch Bundesministerin Klara Geywitz

10:00 – 10:40 Uhr Pressegespräch mit Bundesministerin Klara Geywitz



Dienstag, 14. Januar 2025

10:00 – 10:45 Uhr „Neue Wege für den Gebäudesektor. Marktüberblick, Chancen, Herausforderungen.“

Mit seriellen Sanierungen nach dem Energiesprung-Prinzip können Gebäude deutlich schneller als bisher klimaneutral saniert werden. Zudem bieten digitalisierte, standardisierte Prozesse und der hohe Vorfertigungsgrad ein Kostensenkungspotenzial, um Sanierungen in der Breite bezahlbar zu machen. Damit dieses Potenzial zügig gehoben werden kann, treibt die dena die Marktentwicklung gemeinsam mit einem Innovationsnetzwerk voran. In dieser Session stellen wir das Grundprinzip vor und sprechen über das Marktpotenzial sowie die Rollen der Akteure. Anhand von Beispielen zeigen wir, wo der Markt steht und wohin die Reise geht.

Referierende: **Simone Alexia Saiegh,**
Deutsche Energie-Agentur GmbH

Elia Cardone,
DEPACT Consulting GmbH

Moderator:in: **N.N.**

15:00 – 16:00 Uhr BBSR Gesprächsreihe „Talk am Tresen“
„Von der Bauwende zur Stadtwende“

Die Diskussionsrunde widmet sich der Frage, wie die Wieder- und Weiterverwendung von Bestandsgebäuden eine umfassende Transformation unserer Städte ermöglichen kann. Neben der Erhaltung der grauen Energie eröffnen obsolet gewordene Gebäude neue Potenziale für nachhaltige Stadtentwicklung und innovative Architekturlösungen.

Referierende: **Friederike Meyer,**
Architekturjournalistin und Chefredakteurin der BauNetz Meldungen

Prof. Stefan Rettich,
Architekt und Professor für Städtebau an der Universität Kassel

Moderator: **Prof. Stefan Rettich,**
Universität Kassel, Fachgebiet Städtebau



Dienstag, 14. Januar 2025

16:30 – 17:00 Uhr „Baut auf die Infrastruktur! Transformation gestalten“

Infrastrukturen sind die Basis für das reibungslose Funktionieren der Gesellschaft. Ihr Erhalt, Umbau und ihre Weiterentwicklung sind eine der gegenwärtig wichtigsten Herausforderungen. Interdisziplinäres Planen und integriertes Bauen bieten große Chancen, Infrastrukturen als Basis unserer Daseinsvorsorge und zur Sicherung des Wirtschaftsstandorts Deutschland zu qualifizieren. Mit dem Baukulturbericht 2024/25 „Infrastrukturen“ greift die Bundesstiftung die Frage auf, wie die notwendige Transformation zu resilienten, klimagerechten, sozial integrierenden und gut gestalteten Bauwerken und Räumen der Infrastruktur gelingt.

Referierende: **Reiner Nagel,**
Vorstandsvorsitzende der Bundesstiftung Baukultur

Moderator:in: **N.N.**



Mittwoch, 15. Januar 2025

10:00 – 11:00 Uhr **„Geschwindigkeit, Volumen, Innovationen. Gemeinsam zum nächsten Level.“**

Serielle Sanierungslösungen sind ein Tempomacher bei der klimaneutralen Transformation des Gebäudesektors. Ihr Anteil bei den hocheffizienten Sanierungen zum Effizienzhaus 55 oder 40 liegt mittlerweile bei rund 20 Prozent, das Potenzial ist riesig. Wir sprechen mit Ihnen über die Learnings der Branche, wie Innovationen Geschwindigkeit und Skalierung vorantreiben und wie serielle Sanierungslösungen kreislauffähig werden.

Referierende: **Nico Grosler,**
Deutsche Energie-Agentur GmbH

N.N.,

Moderator:in: **N.N.**

13:00 – 14:00 Uhr **„Versicherung für Re-Use Material – der Durchbruch im zirkulären Bauen?“**

Die Wiederverwendung von Bauprodukten ist ein wesentlicher Schlüssel im Klimaschutz. Trotzdem werden sekundäre Bauteile noch zu zaghaft eingesetzt. Einer der Gründe ist das Haftungsrisiko für Käufer und Verkäufer. Durch die versicherungstechnische Gleichstellung mit Neuprodukten könnten Haftungsrisiken minimiert und Marktlücken geschlossen werden.

Mit Dominik Campanella, Christoph Schaffelhuber und Susanne Klinger diskutieren wir über das Potenzial von Versicherungslösungen und deren Hebelwirkung.

Referierende: **Dominik Campanella**
Concular GmbH

Christoph Schaffelhuber
MOCEDI MODERN INSURANCE;
Versicherungsvermittlung GmbH

Susanne Klinger
BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

Moderatorin: **Antonia Diel**
Bundesstiftung Bauakademie,



Transformationsmanagerin Klimawandel und Circular City

Mittwoch, 15. Januar 2025

15:00 – 17:00 Uhr BBSR Gesprächsreihe „Talk am Tresen“
„Suffiziente Wohnkultur – Angebot und Nachfrage im Bauwesen“

Im Mittelpunkt steht das Zukunft Bau-Projekt „Suffiziente Wohnkultur“, das Strategien und Lösungsansätze für bedürfnisorientiertes, generationengerechtes und umweltverträgliches Wohnen beleuchtet. Diskutiert wird, wie suffiziente Wohnraumlösungen sowohl auf dem Land als auch in der Stadt geschaffen und nachhaltig umgesetzt werden können.

Referierende: **Dr. Dominikus Vogl,**
BIS Berliner Institut für Sozialforschung GmbH

Patrick Zimmermann,
Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg (ifeu)

Moderator: **Felix Lauffer**
*Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung
Referat WB3, Forschung und Innovation im
Bauwesen*



Donnerstag, 16. Januar 2025

10:00 – 11:00 Uhr **Baut auf die Infrastruktur! Transformation gestalten“**

Infrastrukturen sind die Basis für das reibungslose Funktionieren der Gesellschaft. Ihr Erhalt, Umbau und ihre Weiterentwicklung sind eine der gegenwärtig wichtigsten Herausforderungen. Interdisziplinäres Planen und integriertes Bauen bieten große Chancen, Infrastrukturen als Basis unserer Daseinsvorsorge und zur Sicherung des Wirtschaftsstandorts Deutschland zu qualifizieren. Mit dem Baukulturbericht 2024/25 „Infrastrukturen“ greift die Bundesstiftung die Frage auf, wie die notwendige Transformation zu resilienten, klimagerechten, sozial integrierenden und gut gestalteten Bauwerken und Räumen der Infrastruktur gelingt.

Referierende: **Reiner Nagel,**
Vorstandsvorsitzende der Bundesstiftung Baukultur

Moderator:in: **N.N.**

11:30 – 12:30 Uhr **„Klimafreundlich heizen im Quartier – was bieten U-Bahntunnel, Flüsse und Co. für Möglichkeiten für die innerstädtische Wärmeversorgung?“**

Wenn wir U-Bahn fahren oder im städtischen Fluss Wellen reiten, denken wir selten daran, dass wir es mit Wärmequellen zu tun haben. Tatsächlich liegt in diesen Infrastrukturen jedoch sehr viel Potenzial, um Städte klimafreundlich mit Wärme zu versorgen. Insbesondere in innerstädtischen Bestandsquartieren könnten diese Quellen viele Gebäude mit günstiger und grüner Heiz- und Kühlenergie versorgen - zumindest in der Theorie. In der praktischen Umsetzung sind diese Wärmequellen jedoch oft schwer zu erschließen. Woran das liegt und wie private und öffentliche Eigentümer:innen mit diesen Herausforderungen umgehen können, wird in dieser Diskussionsrunde beleuchtet.

Referierende: **Nils König,**
Buro Happold

Gencay Tatlidamak,
Buro Happold

N.N.

Moderatorin: **Dr. Leslie Quitzow**
Bundesstiftung Bauakademie Transformationsmanagerin Stadtentwicklung und Zukunftsforschung



Donnerstag, 16. Januar 2025

13:00 – 14:00 Uhr **„Creating NEBourhoods Together, New European Bauhaus (NEB) Leuchtturmprojekt der Europäischen Union in München-Neuperlach“**

Das NEBourhoods Projekt Neuperlach (München) widmet sich dem Ziel die Stadt für alle nachhaltig, bezahlbar und attraktiv zu machen. Erkenntnisse und Herausforderungen für das NEBourhoods Projekt werden jetzt, zum Ende der Förderung, vorgestellt und diskutiert.

Begrüßung: **Ludger Kraemer,**
Unterabteilungsleiter des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen

Referierende: **Prof. Dr. (Univ. Florenz) Elisabeth Merk,**
Stadtbaurätin der LH München

Moderatorin: **Isabel Ahlke,**
Referentin im Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauen

15:00 – 17:00 Uhr **BBSR Gesprächsreihe „Talk am Tresen“
„Digital Craft: Holzbau neu gedacht – Nachhaltigkeit, Präzision und digitale Möglichkeiten“**

Die Hochschule München stellt das Zukunft Bau-Projekt „Digital Craft“ vor. Schwerpunkt ist die Entwicklung eines innovativen Holzbausystems, das digitale Fertigungstechniken nutzt, um nachhaltige und flexible Bauweisen zu ermöglichen. Von der Planung bis zur Montage wird gezeigt, wie digitale Prozessketten die Bauwirtschaft revolutionieren können.

Referierender: **Prof. Dipl.-Ing. Julian Krüger,**
Fakultät Architektur, Hochschule München

Benjamin Kemper,
wissenschaftlicher Mitarbeiter, Hochschule München

Fabian Scheurer,
Managing Partner „Design-to-Production“ und Professor für Digitale Bautechnologie & Fabrikation

Moderator: **N.N.,**



Freitag, 17. Januar 2025

10:00 – 11:00 Uhr „Perspektiven für serielles Sanieren im Einfamilienhaus-Segment“

Einfach, schnell, bezahlbar, gut?! Serielle Sanierungslösungen bieten auch im Segment der Einfamilienhäuser ein enormes Potenzial, die Sanierungsrate zu steigern. Welche guten Beispiele gibt es bereits? Wie können digitale Plattformen die Sanierung unterstützen und Projekte von der Akquise bis zur Umsetzung clever gebündelt werden? Diskutieren Sie mit!

Referierende: **Maarten Vermeiren,**
Deutsche Energie-Agentur GmbH

Nils Bormann,
Deutsche Energie-Agentur GmbH

Moderator:in: **N.N.**